

„Der Segen kommt von oben“

Bei einem Spaziergang entdeckten wir diesen Spruch auf einem großen Balken eines alten Fachwerkhauses. Der Bauer, dessen Hauseingang dieses Bekenntnis zierte, hatte offensichtlich ein Bewusstsein dafür, dass das Entscheidende seines Lebens von Gott kommt.

Natürlich kann man zu seinem Glück einiges beitragen. Doch Segen kommt tatsächlich nur von Gott. Und immer wieder gibt es Situationen, da spüren wir etwas davon, wie sehr wir auf Gott und seine Fürsorge angewiesen sind. Auch in diesem Jahr, wenn wir unseren Weg betrachten, dann sehen wir wie sehr wir von seiner Fürsorge abhängig waren und wie oft er uns gesegnet hat. Es ist gut, sich von Zeit zu Zeit daran zu erinnern, dass Gott uns liebt und gern segnet.

Wer bewusst lebt und die Spuren Gottes in seiner Welt entdecken möchte, wird wertvolle Erfahrungen machen. Wer darüber hinaus das Gespräch mit Gott sucht, ihn um Hilfe bittet oder ihm für gute Erfahrungen dankt, der lebt anders: dankbarer, lebendiger – gesegnet.

So feiern wir Erntedank und stehen schon wieder vor einem neuen Jahr. Vielleicht fragen wir uns wo die Zeit geblieben ist, aber nehmen wir uns dann einmal die Zeit und schauen zurück. Zurück um bewusst die Spuren Gottes in unserem Leben wahrzunehmen. Er hat dich gesegnet!

„Gesegnet ist, wer sich auf Gott, den Herrn verlässt und dessen Zuversicht er ist.“ Jeremia 17,7

Gottes Segen! Carsten Piorr